Gesellschaft für Salzburger Landeskunde, Salzburg, Austria; download unter www.zobodat.at

Addenda und Corrigenda zur Edition des Ersten Salzburger Bürgerbuchs[1]

Von Michaela Krissl

Welcher Umstand es nötig machte, diese ausführliche Zusammenstellung von Addenda und Corrigenda zu veröffentlichen, wurde in der „Vorbemerkung" zum ersten Teil meines Aufsatzes „Die Salzburger Neubürger im 15. und 16. Jahrhundert"[2] dargelegt.

Es soll hier nicht beckmesserisch vorgegangen werden, sondern das Augenmerk liegt auf Änderungen im Namensgut, auf Zusätzen, die nicht als solche ausgewiesen wurden, und auf einer Präzisierung bei der Scheidung von Händen; dementsprechend werden unbedeutende Verlesungen (wie cz für tz und umgekehrt) nicht berücksichtigt.

Fünf bisher nicht ausgewiesene Schreiberhände ließen sich feststellen, deren Benennung hier analog der Vorgangsweise der Edition erfolgte:

E2 fol. 9^{v} (S. 39) – fol. 10^{v} (S. 41)
I2 fol. 21^{v} (S. 57) – fol. 24^{r} (S. 59); fol. 28^{r} (S. 65) – fol. 31^{r} (S. 68)
Q2 fol. 39^{r} (S. 80) – fol. 41^{v} (S. 86)
H2 fol. 101^{v} (S. 137) – fol. 103^{v} (S. 138)
K2 fol. 106^{r} (S. 139) – fol. 107^{r} (S. 140).

Die Einträge, die in der Edition S. 55, 57 und 59 (in der Hs. fol. 20^{r}, 21^{r}, 23^{v}) den Händen L und M zugeschrieben wurden, dürften nur von einer einzigen Hand (L) stammen; die kurzen Zusätze, die in der Edition S. 38 und 95 (fol. 8^{v}, 53^{r}) als von den Händen F und V stammend ausgewiesen wurden, wurden mit großer Wahrscheinlichkeit von Hand J verfaßt.

Die ausgebildeten Kanzleischriften des frühen 16. Jahrhunderts sind keineswegs zweifelsfrei zu scheiden, eine letzte Gewißheit ist für diese Zeit wohl nicht zu erreichen. Ebenso ließen sich Zusätze von wenigen Worten nicht immer eindeutig bestimmen, da der Buchstabenbestand für einen Vergleich nicht ausreichte.

Die *dedit*-Vermerke und nachgetragene Beträge, die ein gesondertes Problem darstellen, wurden nicht behandelt, da sie auch in der Edition unberücksichtigt geblieben sind[3]. Sachanmerkungen wurden nicht ergänzt.

Da in der Edition eine Zeilenzählung fehlt, wird zur Orientierung die Seite, das Blatt, der Name des Neubürgers oder ein Incipit angegeben:

---

1 *Christine E. Janotta,* Das älteste Salzburger Bürgerbuch 1441–1541, in: Jahresschrift des Salzburger Museums C. A. 32 (1986), S. 6–192.

2 *Michaela Krissl,* Die Salzburger Neubürger im 15. und 16. Jahrhundert, 1. Teil, in: MGSL 128 (1988), S. 251–314.

3 Wie Anm. 1, S. 14.

Gesellschaft für Salzburger Landeskunde, Salzburg, Austria; download unter www.zobodat.at

S. 27, fol. 1r, *Schrolneroder* statt Schrolner oder; *warden* statt worden. *Hellridel* statt Hellriedel, *pekch* statt pekchh. Yetzinger, Anm. b: Absatz wurde von Hand E und nicht von Hand B nachgetragen.
S. 28, fol. 2r, Caspar Räwtter: *parig* statt porig. Jorig Knöl: *XII ß d* statt VII ß d.
S. 30, fol. 3v, Hanns Püechaimer: *warden* statt worden. Hans Rakg: *Jorgen* statt Jorigen.
S. 31, fol. 4r, Steffan Chrausperger: *purgerreht* statt purigerreht. Mert *Räsler* statt Käsler. Steffan Haggnel: *Uttndarf* statt Uttendarf. Hanns Schäurer: *Speiser* statt Speiß.
S. 32, fol. 4v, Fränkchel: -r- aus -a- verbessert; *1/2 lb d* statt X lb d.
S. 32, fol. 5r, Jorig Aichacher: *awff* statt auff.
S. 33, fol. 5r, Wentzla Raiabitz: *sloirer* statt sloier.
S. 33, fol. 5v, Haintz Perndorffer: *1/2 lb d* statt X lb d.
S. 34, fol. 5v, Albrecht Mösel: *Ennser* statt unnser.
S. 34/35, fol. 7r, Die Überschrift stammt von Hand E, Hand D beginnt mit *Item* auf S. 35, nicht mit der Überschrift auf S. 34.
S. 35, fol. 7r, Jacob *Trübsweter* statt Trübsneter. Ulrich Chamrer: dedit *LX* statt X.
S. 36, fol. 7v, Christan Rawter: *lb* statt bl. Hans Smid: *dedit LX d* wohl Zusatz.
S. 38, fol. 8v, Anndre Prökchel, Anm. d: Zusatz *hat eleich . . . permeter* stammt von Hand J und nicht von Hand F. Lesung Christan *Schauchenwein* statt Schanchenwein möglich.
S. 39, fol. 9v, bei der Überschrift *Vermerckht* Handwechsel zu Hand E2.
S. 40, fol. 10r, Ulreich Freytag: *Dedit . . . Kusner* Zusatz. Wernhart Taler: *dedit . . .* geben Zusatz (ob selbe Hand?).
S. 40, fol. 10v, Andre Schädel: *dedit . . . nachlassen* Zusatz (ob selbe Hand?).
S. 41, fol. 10v, bei der Überschrift *Vermerkcht . . .* Handwechsel zu Hand D. Lienhardt Trübenbacher: *dedit . . . jar* Zusatz. Lienhardt Kirichmayr: *I Rh. gulden* Zusatz. Hans Praitfues: *I rh. gulden . . . hantberich* Zusatz.
S. 41, fol. 11r, Hanns Prawnsdorffer: Bei Steffan S- aus I verbessert.
S. 42, fol. 11r, Lienhardt Schürger: *in . . . d* Zusatz.
S. 42, fol. 11v, Hanns *Rawscher* statt Rauscher.
S. 43, fol. 12r, Mang Kolenberger: *dedit . . . nachlassen* Zusatz. Hans Hintersperger: *dedit . . . nachlasen* Zusatz (ob selbe Hand?).
S. 44, fol. 12v, Symon Wainpacher: *dedit . . . d* Zusatz.
S. 44, fol. 13r, Andre Santmayr: *dedit . . . pracht* Zusatz (ob selbe Hand?); die Auflösung des Wortes gr- oder ge- mit Kürzungsstrich mit gulden ist nicht richtig, möglicherweise Auflösung mit Groschen.
S. 45, fol. 13v, Leonhart Velber: *im . . . pracht* Zusatz.
S. 46, fol. 14r, Oswald Rosenczweil: *dedit . . . jar* Zusatz.
S. 46, fol. 14v, Erhart Dürnczel: *dedit . . . jar* Zusatz.
S. 47, fol. 14v, Christan *Alltenperger* statt Allenperger.
S. 47, fol. 15r, Lesung Hainrich *Weinangel* statt Weinangler möglich.
S. 50, eingelegtes Blatt, *Püchlr* statt Püchler; *im das* statt in das.
S. 51, fol. 17v, Lesung Alban *Mörel* statt Mörler möglich. Ulrich Hiemann, Anm. a: i- aus b verbessert.
S. 51/52, fol. 18r, Jorig Aichinger: *Heyning* statt Heynigen. *Haintz* Unpaw statt Hainktz; bei *ain* a- aus v verbessert.

Gesellschaft für Salzburger Landeskunde, Salzburg, Austria; download unter www.zobodat.at

S. 52, fol. 18v, Andre Strobel, Anm. a: über der Zeile, von Hand K.
S. 53, fol. 19r, Hans Mynner: Ab hat zalt Handwechsel zu Hand K. Vital Pogner: *Eybenstolch* statt Eybenstokch. Nota . . .: *Remaniscere* statt Reminiscere. Lesung Hanns *Vederl* statt Hanns Vedeil möglich.
S. 54, fol. 19v, *Ruprecht* Taler statt Rubrecht. Fridreich Geslacht: purger aus purtig verbessert. Hanns Gryesmayr: bei hat h- aus p verbessert.
S. 55, fol. 20r, Gebhart Schuster: *Hat* . . . *eingenummen* Zusatz von Hand L und nicht von Hand M.
S. 56, fol. 21r, Hanns Schiferl: *Trenckschalb* statt Trenckschalh. Lienhart Chamerhueber: *Procob* statt Paocob.
S. 57, fol. 21r, Cholman Schaller und Matheus Aigner: Eintragungen von Hand L und nicht von Hand M.
S. 57, fol. 21v, *Vermerckt* statt Vermerckcht, hier Handwechsel zu Hand I2 statt zu I.
S. 59, fol. 23v, Kuntz Lochner: *hat* . . . *pracht* Zusatz von Hand K und nicht von Hand M. *Summa* . . . von Hand L (nicht M).
S. 60, fol. 24r, Jorg Häsl: *nichcz* statt nichs. Hanns Cholperger: gesamter Eintrag nachträglich eingefügt. Hanns Haslocher: bei *osstern* o- aus p verbessert. Hans Lerär: *ye* . . . *d* Zusatz. Wolfgang Weys: *ye I fur I lb d* Zusatz. Petter Adensperger: *parchanntter* statt parchantter.
S. 61, fol. 24v, Steffan Aichinger: *parchanntter* statt parchannter.
S. 64, fol. 26r, Oswald Matseer: *dedit I t d* Zusatz.
S. 65, fol. 28r, am Beginn Handwechsel zu Hand I2 statt zu Hand I.
S. 68, fol. 30v, *Bartholeme* Valk statt Bartholome.
S. 71, fol. 32v, Christan Hafner: Lesung *Cherner* statt Cheren möglich (vgl. Jacob Kern, S. 35).
S. 72, fol. 33r, Jorig Gassner: *portenwurher* statt portenwircher.
S. 73, fol. 33v, Item und: *allen* statt alln; *darczw* statt derczw.
S. 79, fol. 38v, *Weinangel* statt Weinagel.
S. 80, fol. 39r, am Beginn Handwechsel zu Hand Q2. Vermerckt: *Froschelmoser* statt Froshelmoser. *Larntrog* Varber statt Larntzog. Hanns Grafenperger: Gr- aus Gl- verbessert. Linhart Zerär: gesamter Eintrag nachträglich eingefügt.
S. 81, fol. 39v, Wolfganng *Rewthover* statt Rewihoner, -h- korrigiert.
S. 85, angeklebtes Blatt recto, Hände: *Vermerckt* . . . *erst* von Hand R; dann Hand Q2; Linhart Ziegler: *sol* . . . *gulden* Zusatz (von Hand K?). Wilhelm Kendl: gestrichen *Ul* statt VI.
S. 85, angeklebtes Blatt verso, Hans Rab: *wintenmacher* statt wintermacher. Johanne Tuchscherer: Lesung des Vornamens als Jerome möglich. Fryenhof: Lesung Seycz Hof möglich.
S. 86, fol. 41r, weitere Eintragungen von Hand Q2 statt von Hand Q. Lesung Larentz *Springinkler* statt Springlukler möglich.
S. 88, fol. 42v, Hanns Spindldräxl: *dedit* . . . *Käser* Zusatz von anderer Hand (Hand W?).
S. 88, fol. 43r, Vermerckht: gewesen *seien* statt ist. Conrad Rauperger: *dedit* . . . *gulden* Zusatz.
S. 88, fol. 43v, Conntz Hueber: Zusatz *Käser* nicht von Hand S.
S. 89, fol. 44r, *Hanns* Gützner statt Haims. Caspar Kölrer: Eintrag gestrichen bis *gulden; dedit nichel* Zusatz von anderer Hand (W?). Wilhalm Pirger: In der Mitte der Zeile.

Gesellschaft für Salzburger Landeskunde, Salzburg, Austria; download unter www.zobodat.at

S. 90, fol. 45r, Conrad Prunner: *dedit . . . gulden* Zusatz von anderer Hand (Hand W?).
S. 90, fol. 45v, Ulreich Stärchel: *Wetzl* statt Twetzl, W- korrigiert. Hanns Rappolt: *Renngspurg* statt Renngßpurg.
S. 91, fol. 46v, Lesung Hanns *Tugentlich* statt Tagentlich möglich. Lesung Hanns *Rewschel* statt Rewschler möglich.
S. 92, fol. 47v, Hainrich Oberklinger: bei *Item* I- aus h verbessert.
S. 92, fol. 49r, Michel Pränntel: Michel nachträglich eingefügt. Liendel *Pockvel* statt Pocknel. Hanns *Selhaimer* statt Selheimer.
S. 93, fol. 49v, Vermerckt: Datumszeile nachträglich eingefügt.
S. 93, fol. 51r, die Datumszeile am Beginn lautet: *An montag nach Reminiscere anno etc. LXXV to sind die hernachgeschribem zü burger worden,* von Hand W eingefügt: *bei Hannsen Knöllen und Os(wald) Elsenheimer burgermeister.*
S. 94, fol. 51r, Wilhalm Reüter: *ainen* statt ain.
S. 94, fol. 51v, Matheus *Sekircher* statt Sekiecher. *Banngrätz* Oberperckircher statt Panngrätz.
S. 94, fol. 52r, Michel Podem: *ainen* statt ain. Erhart Stainer: *ainen* statt ain. Hanns Franckh: Wernnh- mit Kürzungsschlinge: *Wernnhart* oder *Wernnher* statt Wernnel.
S. 95, fol. 52r, An *suntag* statt sonntag. Jörig Würtaler: *dedit. . . auch* Zusatz von Hand W. Paul Lall: *ainen* statt ain. Niclas Pogner: *ainen* statt ain.
S. 95, fol. 52v, Haymeran Lebenawer: dedit von anderer Hand eingefügt.
S. 95, fol. 53r, Mathews Räpach: Nachtrag stammt nicht von Hand V, sondern von Hand J. Datum: *XVcI* statt XVI, also 1501 Feb. 27 statt 1516 Feb. 9.
S. 96, fol. 53r, Cristof Walther: *Recessit* Zusatz von anderer Hand (Hand W?). Linhart Rawscher: *Wieting* statt Wietnig. Görig Raidl: Zusatz *Renunciata . . . 1488* stammt von Hand W und wurde nicht gestrichen.
S. 97, fol. 54r, Lienhart Francknburger: *ist zalt worden* Zusatz.
S. 98, fol. 54v, Sigmünd *Zeyss* statt Zeyssm.
S. 98, fol. 55r, *Burger . . . LXXXV to* Zusatz von Hand W. Gorig Aigner: Handwechsel zu Hand W.
S. 99, fol. 55v, Lesung Hanns *Knelach* statt Knolach möglich. Hanns Mülner: *2a ante* statt an Nicolay, Datum daher 5. statt 6. Dezember.
S. 99, fol. 56r, Michel Ernnstorffer: *4ta ante* statt an Vincennti, Datum daher 19. statt 22. Jänner; Anm. 67 damit gegenstandslos.
S. 100, fol. 56r, Steffan Stadler: *ainen* statt ain. Niclas Graf: *dominica ante* statt an Margarethe (9. Juli). Wernnhart Pogner: *6ta ante* statt an Dyonisi (4. Oktober); dedit *mer* (statt vier) *IIII ß d* Zusatz von Hand W. An Samstag: Handwechsel zu Hand W und nicht zu Hand Y. Jacob *Penkmoser* statt Prukmoser. Görg Irher: *Görg* Zusatz von Hand J.
S. 100, fol. 56v, Wolfganng *Vorrewter* statt Verkewtter.
S. 101, fol. 57r, Lesung *Schonstain* statt Schimstain möglich.
S. 101, fol. 57v, Urban *Hurtzinger* statt Huetzinger. Chuntz *Libenawr* statt Librnawr.
S. 102, fol. 58v, Datumszeile: *Jacoben* statt Jacobe.
S. 103, fol. 58v, Jacob Seng: Bei tischler t- aus E korrigiert. Andre Wanhartsteiner: Gesamter Eintrag gehört zum nächsten Absatz unter der Überschrift *Sind purger worden sambstags nach Erhardi anno etc. 91.*
S. 103, fol. 59r, Datumszeile: *Glaüenperger* statt Glaüeneperger. Wolfgang Klötzl: *aiden* statt aidem.

Gesellschaft für Salzburger Landeskunde, Salzburg, Austria; download unter www.zobodat.at

S. 104, fol. 59r, Lesungen Hans *Seower* statt Seewer und *Seowen* statt Seewen möglich.
S. 104, fol. 59v, Wolfgang Schrentzer: *und ain hellmparten* Zusatz. Lesung Michel *Gielinger* statt Gielniger möglich.
S. 105, fol. 60r, Anndre Kräl: *ämer* statt ärmer. Lorentz *Hamer* statt Hawer.
S. 106, fol. 62r, Rüedbrecht Rieder: Der Nachname ist hinter die Berufsbezeichnung Schopper zu stellen.
S. 107, fol. 62r, Wolfgang Seeleiter: *Wilhalmen* statt Wilhalms.
S. 108, fol. 63r u. fol. 63v, Hans Stainhueber: *Osternüeting* statt Ostermieting.
S. 108, fol. 64r, Hanns Swaiger: *neunundsehtzigisten* statt neunundahtzigisten, Datum daher 1469 statt 1589 (vgl. S. 82, fol. 40r; offensichtlich rückwirkend gemeint). Datumszeile: *Schönpergers* statt Schaüpergers.
S. 109, fol. 64v, Jorg Schnierpeck: *sey . . . genedig* Zusatz. Hanns Anngelberger: *Anngelberger* von Hand J nachgetragen.
S. 109, fol. 65r, Valentein Zeller: *Lucie* statt Marie, Datum daher Dez. 16.
S. 110, fol. 65r, Peter Mayer: M- korrigiert.
S. 111, fol. 65v, Ulrich Aichmair: *hat . . . betzalt* Zusatz.
S. 111, fol. 66r, Jörg *Kirchmair* statt Kichmair. Bärthel Wolgemüet: *Bärthel* am linken Rand hinzugefügt.
S. 111, fol. 66v, alle *hat betzalt* wohl nachgetragen.
S. 112, fol. 67r, Lesung Steffan *Wasman* statt Weisman möglich.
S. 113, fol. 68v, Jeronius Rewter: *ainen* statt ein.
S. 116, fol. 70r, Kuntz Winckler: Lesung *Krawß* statt Krouwß möglich.
S. 116, fol. 70v, Cunts Weingarter: Bei *im* i- aus h korrigiert. Görg Wepsengrabem: *pogner* statt pgner.
S. 117, fol. 71r, Maritz Hintterleiter: *burgerrechten* statt burgerrechts.
S. 117, fol. 71v: Lesung Görg *Flewgenfoint* statt Flewgenfonit möglich.
S. 118, fol. 72v: Martein *Hünersdorffer* statt Hnürrsdorffer.
S. 119, fol. 74r, Leonhart Prawnecker: *4 . . . hellenparten* Zusatz. Sixt Ostermann: *l t d* Zusatz.
S. 120, fol. 74v, Anm. a: Die Beträge stammen von Hand J und nicht von Hand D1.
S. 121, fol. 75v, Urban Teinynger: *Isprügkh* statt Isprügks.
S. 121, fol. 76r, Wolfgang Rewasser: Am linken Rand durch ein o gekennzeichnet; Zusatz am linken Rand *hat . . . gesetzt* von anderer Hand (Hand J?). Phanhawser: Zusatz am linken Rand *hat . . . aüfgesagt* von anderer Hand (Hand D1?).
S. 122, fol. 77r, Caspar Grüber: Am linken Rand durch ein o gekennzeichnet.
S. 123, fol. 77v, Thoman Präunsman: Am linken Rand durch ein o gekennzeichnet. Anndre Möringer: *ertznei* statt ertzwi.
S. 123, fol. 78r, Cristoff Güetrater: *und . . . Sebastian* Zusatz.
S. 124, fol. 79r, Sigmünd *Erman* statt Erinan.
S. 124, fol. 79v, Hanns Frawnman: *Görg und Wolfganng* von Hand J.
S. 125, fol. 80v, Peter Schrot: *und . . . sun* Zusatz von anderer Hand. Leonhart Pawman: Am linken Rand durch ein o gekennzeichnet; *tenetur . . . burgerrecht* Zusatz von anderer Hand. Contz Letzellter: *und . . . sun* Zusatz von der Hand, die den Zusatz zu Peter Schrot schrieb. Hanns Slaher: *Hanns* von Hand F1.
S. 126, fol. 81r v u. 82r, Summe von anderer Hand.
S. 126, fol. 81v, Hanns Stenngl: *richter . . . Hanns* Zusatz von Hand F1.
S. 127, fol. 82v, Hans *Friesinger* statt Fuesinger. *Epimach* Wintergerst statt Epinrach.

Gesellschaft für Salzburger Landeskunde, Salzburg, Austria; download unter www.zobodat.at

S. 127, fol. 83r, Hanns Spänndl: Handwechsel zu Hand F1 bereits hier.
S. 127, fol. 83v, Rudbrecht Huebmstain: Bei Item It- aus R korrigiert.
S. 128, fol. 84r, *Der obgeschriben . . . wegkhgetzogen* Zusatz.
S. 128, fol. 84v, Datumszeile: *und hat . . . stet* Zusatz.
S. 128, fol. 85r, Lesung Jorg *Pfenbert* statt Pfonbert möglich.
S. 129, fol. 86r, Lesung Sebastian *Golmair* statt Gelmair möglich.
S. 134, fol. 97v, Hanns *Leitmair* statt Leitzmair. Ulrich Fidler: *Glaser* von Hand H2 (?).
S. 135, fol. 99r, Lesung Hanns *Pon* statt Ron möglich.
S. 135, fol. 99v, Geörg *Peugnraif* statt Peugmais. *Maxinilian* statt Maximilian Adler.
S. 136, fol. 100r, Hanns Reklee: *ist . . . worden* Zusatz.
S. 137, fol. 101v, Datumszeile: Beginn Hand H2. Rüdbrecht *Füegßradt, wagner* statt Füegst, radtwagner; am linken Rand durch ein o gekennzeichnet.
S. 137, fol. 102v, Conntz Schaspegkh: Am linken Rand durch Streichung getilgtes o. Hanns Wirttaler: detto.
S. 137, fol. 103r, Martin Münch: Am linken Rand durch ein o gekennzeichnet. Hanß Prantell: *hät* statt hän; *finde* statt habe.
S. 138, fol. 103v, Erasm *Heintzinger* statt Keintzinger.
S. 138, fol. 104r, *Rüdprecht* Capeller statt Rüdbrecht.
S. 138, fol. 104v, Sebastian Lintner: Am linken Rand durch ein o gekennzeichnet.
S. 139, fol. 105r, Leonhart Obßmän: O- korrigiert, Lesung unsicher.
S. 139, fol. 106r, Handwechsel zu K2.
S. 141, fol. 109v, Jörg *Pewgenrayff* statt Pewgenkayff.
S. 141, fol. 110v, Wolffganng Frayssam: *VI* statt V. Hans Antoniatsch: *hat gesworen* Zusatz von Hand H1.
S. 142, fol. 111r, Hans Gailenpacher: Am linken Rand Hinweiszeichen (stilisierte Hand mit ausgestrecktem Zeigefinger). Jörg Grettel: Am linken Rand Hinweiszeichen (wie vorher).
S. 142, fol. 111v, Jörg Wishamer: Am linken Rand durch ein o geknnzeichnet.
S. 142, fol. 112r, Daniell Hochenhaüser: detto, Anm. a ist zu tilgen.
S. 142, fol. 112v, Leüpoldt Mörell: detto, Anm. B ist zu tilgen.
S. 143, fol. 112v, Veit Gamperll: detto. Cristan Graf: detto, Anm. d ist zu tilgen.
S. 143, fol. 113r, Panngratz Mayrhaüser: Am linken Rand durch Streichung getilgtes o. Lesung Wilhalm *Wiser* statt Teiser möglich, da W- aus Te- oder umgekehrt korrigiert wurde. Jorg Hofreytter: Am linken Rand durch Streichung getilgtes o, Anm. f ist zu tilgen.
S. 145, fol. 117r, Hanns Rüßinger: Anm. b muß lauten: Am linken Rand durch o gekennzeichnet (kein Handwechsel zu Hand O1).

Anschrift der Verfasserin:
Dr. Michaela Krissl
MA 8, Wiener Stadt- und Landesarchiv, Rathaus
A-1082 Wien

ZOBODAT - www.zobodat.at

Zoologisch-Botanische Datenbank/Zoological-Botanical Database

Digitale Literatur/Digital Literature

Zeitschrift/Journal: Mitt(h)eilungen der Gesellschaft für Salzburger Landeskunde

Jahr/Year: 1990

Band/Volume: 130

Autor(en)/Author(s): Krissl Michaela

Artikel/Article: Addenda und Corrigenda zur Edition des Ersten Salzburger Bürgerbuchs. 345-350